

Wirtschaftspraxis ins Rathaus.

Stefan Baum weiß als Gesellschafter und Geschäftsführer in den Familienunternehmen, welche Herausforderungen es mit sich bringt, in Deutschland, in Achim seine eigene Existenz zu gründen. Eine Idee haben, Anträge ausfüllen, Bewilligungen abwarten, endlich Aufträge gewinnen – das darf nicht an sinnloser Bürokratie scheitern. Um Achim durch die Herausforderungen der Zeit zu führen, aber auch um Verwaltung zu modernisieren und Chancen für Menschen, die in Achim eine Existenz aufbauen wollen, zu eröffnen, will Stefan Bürgermeister von Achim werden. Stefan hat Physik und Chemie in Bremen sowie Wirtschaftsingenieurwesen in Göttingen studiert und lebt mit seiner Frau wieder in seiner Heimat Achim. In seiner Freizeit spielt er beim TV Baden mit Leidenschaft Volleyball.

Stefan Baum
FDP



Für den Fall der Fälle.

Hans Baum führt seit 10 Jahren die FDP-Fraktion im Stadtrat. Er bringt seine beruflichen Erfahrungen als ehemaliger Soldat und Reservist, Geschäftsführer in Technologiehäusern, Unternehmensgründer und Leiter eines bundesweiten Arbeitskreises für ABC-Schutz in die Ratsarbeit ein. Für Achim mit wichtigen Verkehrswegen zwischen Küste und EU-Ostgrenze und der Gasverdichterstation fordert Hans verstärkte Maßnahmen für den Bevölkerungsschutz. Die Bildung eines Stabes für außergewöhnliche Ereignisse sowie Investitionen in technische Ausstattung waren dazu erste Schritte. Hans ist verheiratet, hat drei Söhne und ist als Rentner unternehmerisch und in Ehrenämtern tätig.

Hans Baum
FDP



Stadtverband
Achim

FDP

**Wo Freiheit ist,
ist alles möglich.**



Maja Beier



**13.09.
FDP
wählen!**

Unseren Wohlstand sichern.

Hohe Energiepreise, Bürokratie und fehlende Dynamik machen unser Land zum Wachstumsschlusslicht.

Christoph Pein kennt diese Sorgen aus der Praxis: Nach acht Jahren als Angestellter im Deutschen Bundestag und im Bundesverkehrsministerium sowie fünf Jahren als Kreistagsfraktionsvorsitzender weiß er, wie sich Politik in alle Lebensbereiche einmischt und verlernt hat, Prioritäten zu setzen. Heute vernetzt er bei den Unternehmervverbänden Niedersachsen Firmen der Sicherheits- und Verteidigungsindustrie. Dabei erlebt er den bürokratischen Wahnsinn täglich: analoge Prozesse, schleppende Genehmigungen und harte Auflagen. Politik muss Machern den Weg freiräumen, statt Hürden aufzubauen. Im Achimer Stadtrat wird Christoph für Digitalisierung und Freiräume für alle Anpacker kämpfen. Um diesen Kurs auch auf höherer Ebene durchzusetzen, kandidiert er zudem für den Kreistag und als Landrat im Landkreis Verden.

Christoph Pein
FDP



Visionen für Achim
mit Achimer Wurzeln.

Trotz einiger Jahre als Abgeordneter im Niedersächsischen Landtag und im Deutschen Bundestag ist Gero Hocker ein Mann der Wirtschaft. Er ist gelernter Bankkaufmann, promovierter Wirtschaftswissenschaftler und hat vor seinem politischen Weg einige Jahre in verschiedenen Führungspositionen in der Wirtschaft im In- und Ausland gearbeitet. Gero hat die Grundschule am Paulsberg, die Realschule Achim und das Cato besucht. Nach dem Ausscheiden aus dem Bundestag hat Gero eine neue berufliche Herausforderung als Vertriebsleiter eines mittelständischen Unternehmens der Lebensmittelindustrie angenommen. Als Ratsherr möchte er vor allem denjenigen Türen und Tore öffnen, die Ideen und Ambitionen haben - für die eigene Karriere oder die eigene Selbstständigkeit, aber nicht wissen, wie sie es angehen wollen. Gero ist Vorsitzender der FDP in Niedersachsen, ist verheiratet und lebt mit seiner Familie in Achim.

Dr. Gero Hocker
FDP



Vernunft und Praxis aus der Wirtschaft statt graue Theorie und noch mehr Bürokratie.

Durch die geographische Lage, den Autobahnanschluss, die Weser sowie die Nähe zu den Häfen und Bremen bietet Achim beste Chancen als Gewerbestandort, Heimat und Lebensmittelpunkt.

Seit Jahren nutzt Achim dies nicht. Lädensterben, stockende Innenstadtprojekte, Kilometerstaus sowie verpasste Gewerbeansiedlungen kosten Steuereinnahmen - Geld, das bei Kinderbetreuung, Schulen und Sicherheit fehlt.

Die FDP Achim tritt mit Spitzenkandidaten aus Unternehmertum und Wirtschaft an, die ihre Praxiserfahrung in den Rat einbringen - für Vernunft statt grauer Theorie und Bürokratie.

Sie haben drei Stimmen.

Diese können Sie entweder komplett einer Partei geben, zum Beispiel der FDP, oder Sie geben Ihre drei Stimmen einem unserer Kandidaten. Sie können Ihre Stimmen auch auf mehrere Kandidaten verteilen. Nur mehr als drei Kreuze dürfen Sie nicht machen. Noch nicht mal bei uns.